

# Umbau zweier Wohnhäuser in Wattwil : Architekten Ziegler und Balmer

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **16 (1929)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-15908>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

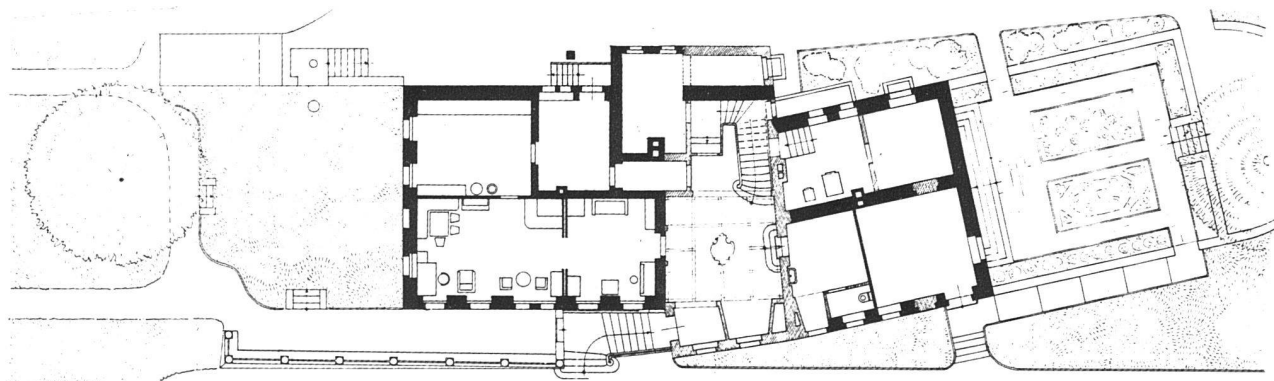
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ALTER UND NEUER ZUSTAND / unten: Grundriss, Maßstab 1:400



## UMBAU ZWEIER WOHNHÄUSER IN WATTWIL

ARCHITEKTEN VON ZIEGLER UND BALMER, ST. GALLEN

Aus den wiedergegebenen Photos ist zu erkennen, dass hier die eigentümliche Aufgabe gestellt war, zwei getrennte Wohnhausbauten miteinander zu verschmelzen zu einem einzigen Bau. Der Raum zwischen den beiden Häusern wurde benutzt zur Anlage eines gesicherten Eingangs und einer verbindenden Diele. In der Ansicht hatte dieser Baukörper die Vermittlung der beiden bestehenden und durchaus ungleichen

Bauteile zu übernehmen. Diese Vermittlerrolle hat den Zwischenbau zum Turm werden lassen, an dem sich nun beidseitig die Fensterreihen, Traufen und Dächer totlaufen. Am Haus links sind Erdgeschoss und Obergeschoss, am Haus rechts allein das Erdgeschoss erhalten geblieben. Beide Häuser haben einen neuen Dachstock erhalten. Der Umbau ist im Jahre 1921 durchgeführt worden.



## AN- UND UMBAU DES GASTHOF MORGENTHAL AUF DEM HIRZEL

ARCHITEKTEN GEBRÜDER BRÄM B.S.A., ZÜRICH